Firmen-Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie**

Band (Jahr): **60 (1953)**

Heft 1

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Firmen-Nachrichten

(Auszug aus dem Schweiz. Handelsamtsblatt)

Aktiengesellschaft Stünzi Söhne, in Horgen. Die Prokura von Karl Graf ist erloschen.

F. Ammann & Co. AG., in Zürich 2, Textilien usw. Die Prokura von Hans Fehr-Ammann ist erloschen.

Karl Schoch & Co. AG., in Zürich, Handel mit Textilien en gros und Vertretungen in Textilien. Grundkapital Fr. 150 000, volleinbezahlt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Karl Schoch, von Wädenswil, in Zürich. Geschäftsdomizil: Hotzestraße 20, in Zürich 6.

Vereinigte Färbereien & Appretur AG., in Thalwil. Kollektivprokura ist erteilt an Heinrich Dürsteler, von und in Thalwil, und Hans Conrad Wirth, von und in Zürich.

Menzi-Tex S.A., in Zürich, Handel mit und Fabrikation von Textilien und Textilwaren. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist Gertrud Jäger, von Zürich und Basel, in Zürich. Geschäftsdomizil: Scheideggstraße 81, in Zürich 2.

Richtal AG., in Zürich, Abschluß, Vermittlung und Finanzierung von Handelsgeschäften in der Textilbranche, insbesondere in Wollprodukten. Das Grundkapital von Fr. 50 000 ist voll einbezahlt. Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an Arthur Goldlust, Bürger der USA, in New York, als Präsident mit Einzelunterschrift, sowie Dr. Ernst C. Glettig, von und in Zürich, und Dr. Erich Gayler, von Winterthur, in Zürich, als weitere Mitglieder mit Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: Rämistraße 3, in Zürich 1.

Ulrich Steinemann AG., Maschinenfabrik, in St. Gallen. Das Aktienkapital wurde von Fr. 300 000 auf Fr. 500 000 erhöht durch Ausgabe von 400 voll liberierten Inhaberaktien zu Fr. 500. Davon sind 360 Aktien (Fr. 180 000) durch Verrechnung mit Forderungen an die Gesellschaft und 40 Aktien (Fr. 20 000) durch Barzahlung liberiert. Hans Steinemann ist als Präsident zurückgetreten, verbleibt aber weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Als neuer Präsident des Verwaltungsrates wurde das bisherige Verwaltungsratsmitglied Walter Steinemann gewählt. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift.

Eugen Gagg-Vogelsang, in Hombrechtikon, Seidenstoff-Fabrikation. Einzelprokura ist erteilt an Eugen W. Gagg, von und in Hombrechtikon.

Senn & Co. AG., in Basel, Bandweberei. Prokura wurde erteilt an Karl Christen, von und in Basel.

Literatur

Das Wirtschaftsjahr 1952. — Die Schweizerische Bankgesellschaft in Zürich gibt in diesem Rückblick wieder eine allgemeine Schilderung über die wirtschaftliche Entwicklung und weist einleitend darauf hin, daß die schweizerische Wirtschaft auch im vergangenen Jahre wieder mannigfachen ausländischen Einflüssen ausgesetzt war. Im ersten Teil der Broschüre werden in gedrängten Abschnitten Aufschlüsse über die Staats- und Gemeindefinanzen, über die Schweizerischen Bundesbahnen und die Nationalbank vermittelt, Geld und Devisen, der Kapital- und der Arbeitsmarkt geschildert und Preise und Lebenskosten verglichen. Dabei ermöglichen verschiedene Tabellen gute Vergleiche mit den Vorjahren. Allgemeines Interesse dürfte auch der Abschnitt über den Außenhandel mit seinen Tabellen über die wichtigsten Ein- und Ausfuhrposten unseres Spezialhandels sowie die Darstellungen über die Gestaltung der schweizerischen Handelsbilanz bieten. In einem kurzen Abschnitt wird auch der Fremdenverkehr beleuchtet.

In üblicher Weise folgen dann die Schilderungen über die Lage in den verschiedenen Wirtschaftszweigen während des vergangenen Jahres, von denen wir einige Auszüge an anderer Stelle veröffentlichen.

Die schweizerische Kunstseidenindustrie. — Herr Dr. oec. publ. *Richard Daetwiler* hat sich keiner leichten Aufgabe unterzogen, als er sich für seine Dissertation das Thema der Untersuchung, Entwicklung, Struktur und der Absatzverhältnisse der schweizerischen Kunstseidenindustrie stellte. Die Dissertation, die im Buchhandel erschienen ist, erstreckt sich auf die Zeitspanne zwischen dem ersten und zweiten Weltkrieg und gliedert sich in drei voneinander unabhängige Kapitel. In einem ersten Teil wird recht anschaulich die geschichtliche Entwicklung der Kunstseidenindustrie in der Schweiz dargestellt und etwas Licht in die nicht einfach zu überblickenden Konzernverhältnisse gebracht. Auch im zweiten Teil, der die Struktur der schweizerischen Kunstseidenindustrie wiedergibt, finden sich bisher unbekannte Darlegungen über die finanziellen Verflechtungen, die dem Verfasser das Zeugnis eines gründlichen und guten Beobachters ausstellen. Interessant sind auch die zahlreichen statistischen Untersuchungen über Produktionsverhältnisse, Kostenstruktur, beschäftigte Arbeiter und ausbezahlte Löhne.

Am Schluß schildert Dr. Daetwiler eingehend die Absatzverhältnisse der schweizerischen Kunstseidenindustrie im In- und Ausland, begleitet von interessanten Tabellen über die wert- und mengenmäßige Absatzentwicklung.

Wer sich über die schweizerische Kunstseidenindustrie eingehend informieren will, findet in der Dissertation von Dr. Daetwiler viel Wissenswertes und zum Teil bisher unbekanntes Material verarbeitet, das dem Leser gleichzeitig in ansprechender Form vorgelegt wird.

Identification of Textile Materials. — Publiziert durch *The Textile Institute,* 10 Blackfriars Street, Manchester 3. 94 Seiten mit 64 Abbildungen, geb. 10 s 6 d.

Jahr für Jahr kommen neue Textilmaterialien auf den Markt, und man weiß heute noch nicht, wann diese Entwicklung ein Ende nimmt. Bei der Menge dieser neuen Materialien ist es auch für den vielseitigsten Textilfachmann schon längst keine einfache Sache mehr, sich darin zurecht zu finden. Hier hilft dieses Buch, dessen Text und Photos eine Gemeinschaftsarbeit von nicht weniger als 20 Wissenschaftern, Chemikern und Forschern darstellt.

Nach kurzer Einführung werden zuerst die Eigenschaften der natürlichen Faserstoffe, tierische und pflanzliche, beschrieben und deren Erkennungsmerkmale durch gute, stark vergrößerte Photos dargestellt. Der umfangreichere Teil des empfehlenswerten Werkes gilt den «manufactered», also den geschaffenen Fasern von der Viskose bis zu Dynel und Orlon. Eine Anzahl analytischer Tabellen gibt Aufschluß über die verschiedenartigen Bestimmungsmöglichkeiten der einzelnen Materialien.

Reeds for Warping and Weaving. — Von *I. Laird.* Verlag Emott & Co. Ltd., 31 King Street West, Manchester, und 21 Bedford Street, London WC 2. Preis 5 s.

Seitdem Gewebe hergestellt werden, waren Litzen und Weberiet unerläßliche Hilfsmittel; ohne sie gibt es kein Gewebe. Größte Bedeutung erlangten sie in neuester Zeit